

# Sitzungsprotokoll PGR Corpus Christi

**Donnerstag, 23.02.2017**

Anwesende: P. Nikolov, U. Andreae, M. Grosch, J. Hoefs, T. Kießig, C. Neue, J. Weizenmann, T. Feldhaus, R. Harzdorf, A. Holzgräbe, J. Brückner

Entschuldigt: A. Kapa, F. Probiesch, M. Vogel

TOP 1: Begrüßung (M. Grosch), Impuls (J. Hoefs)

TOP 2: Korrektur des letzten Sitzungsprotokolls (keine)

TOP 3: Rückblick

- Neujahrsempfang: Puzzles wurden unterschiedlich bewertet, unterschiedliche Schwierigkeiten haben etwas gestört, haben sich etwas gezogen, ansonsten positives Feedback
- Planung Beteiligung der vietn. Gemeinde ab 26.02.2017, Übernahme einer Lesung, Chor singt ein vietn. Lied, Ministranten sollen gemeinsam dienen

TOP 4: Planung Fastenzeit/ Ostern:

- Gemeindefrühstück/-Café zum Fastenauftritt wird von P. Nikolov und C. Neue übernommen, zukünftig soll ursprüngliche Organisation durch verschiedene Gemeindegruppen wieder verstärkt werden. Dazu wird vermeldet und im Pfarrbrief aufgerufen
- Fastenaufbruch am 05.03.2017, J. Weizenmann übernimmt inhaltliche Gestaltung, im Anschluss an die Abendmesse am 01.03.2017 wird kurzfristig durch Interessierte das Fastentuch zur Vorbereitung besprochen
- Kreuzwegandachten werden über ausliegende Liste bespielt  
→ ausführlicher Exkurs zukünftige Gestaltung von Informationshandhabung in der Gemeinde, aktuelle Vielzahl von Aushängen und Auslagen wird bemängelt, Neugestaltung Vorraum der Pfarrkirche zur besseren und ansprechenderen Übersicht wird diskutiert, Litfaßsäule nicht vorhanden, da entsprechendes Projekt fehlgeschlagen. **Wiedereinführung der Koordinierungsrunde** am 02.04.2017, gleichzeitig Gemeindefrühstück, um eine Absprache zwischen Kreisen und Gruppen zur Funktionsfähigkeit des Gemeindelebens zu vereinfachen
- Mittwochabende in der Fastenzeit (auf Flyer vermerkt)
  - Digital Detox mit G. Sych am 08.03.2017 (A. Kapa)
  - Taizé-Abend in MD am 05.04.2017 (J. Hoefs)
- Ora et Labora am 08.04.2017 (Ora: J. Weizenmann, Labora: C. Neue), wichtig!: Pfarrsaal durch EBO belegt
- Gründonnerstag: für Fußwaschung werden gezielt Personen durch J. Weizenmann angesprochen, Anbetung durch Liste zu belegen
- Karfreitag mit Chor und Blumenniederlegung
- Karsamstag: Vorbereitung der Ostergrüße im Gemeindesaal im Anschluss an die Messe P. Nikolov, C. Neue. M. Grosch beantragt zusätzliche Osternachtsfeier am Morgen in MD, um Wünsche von einzelnen Gemeindemitgliedern zu erfüllen, PGR lehnt Entscheidung hierüber ab und legt Organisation und Durchführung in Wohlwollen des Klosters, da vorangegangene Abstimmung als Abwahl einer zusätzlichen Messe empfunden wird. Da pastoraler Raum aber auch kein Angebot hat, wird Feier im Kloster geduldet

- Ostermontag: Ostereier verstecken wird vom Kindermesskreis übernommen, Aufbau und Durchführung des Osterbrot Brechens bei Bedarf P. Nikolov und C. Neue
- T. Feldhaus weist auf Aktion „24 Stunden für den Herrn“ am 24.03 hin, bisher geringe deutsche Beteiligung, Werbung in der Gemeinde, ebenso für Bußgang der Katholiken am 25.03

TOP 5: Aktuelles aus dem KV

Haushalt 2017 noch nicht ausgeglichen, Maßnahmen werden ergriffen, u.A. Haushaltssperre erwogen, J. Hoefs bemerkt Abnahme des Chorraumes Mater Dolorosa, Verantwortlichkeit liegt jedoch beim EBO

TOP 6: Aktuelles vom pastoralen Prozess (J. Brückner)

Bericht der Arbeitsergebnisse der Raumgruppe CC, s. Unterlagen Raumgruppe  
Kontakte mit der Caritas im Raum sollen geknüpft, bzw. intensiviert werden, dazu Einladung an Interessierte zu Kiezspaziergang, nächster PA am 21.ü3.2017

TOP 7: Sonstiges

- Musikschule im Kloster/Schulzentrum: Belegungsproblem im Getrudraum, parallel zu Kolpinggruppe soll wohl Unterricht stattfinden, J. Hoefs setzt sich für Kolping als Kirchen- und nicht Hauskreis ein, Umbau der Nebenkapelle bislang vom EBO nicht genehmigt, da EBO Nutzung insgesamt noch prüft, wird dieser Umbau erneut vorgeschlagen
- Schlüsselsituation in der Gemeinde: aktuell undurchsichtig und nicht nachvollziehbar, wer bislang einen Dauerschlüssel erhalten hat und wer trotz offensichtlichen Bedarfes nicht. Zunächst sollen alle Schlüssel gesichtet werden (siehe Tabelle), dazu ist die Hilfe der Gemeindemitglieder erforderlich, T. Müller soll Auskunft geben, Schlüsselliste gesucht werden. Zukünftig werden Dauerschlüssel ausschließlich durch den Pfarrer oder den Vorsitzenden von PGR oder KV ausgegeben. Anträge können jederzeit gestellt werden, PGR will dabei Gemeindemitgliedern, die regelmäßigen Schlüsselbedarf haben, nach Einzelfallprüfung Dauerschlüssel anvertrauen, der Umgang mit den Wechselschlüsseln kann wie bisher fortgeführt werden

Impuls nächste Sitzung R. Harzdorf

Protokoll: T. Kießig